

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Maylin85“ vom 15. Dezember 2020 23:39**

Wenn der 6jährige vor Hunger weint, ist das wohl eher ein Fall für das Jugendamt. Vielleicht sollte man den Eltern einfach mal klar machen, dass es zu ihren Fürsorgepflichten gehört dafür zu sorgen, dass die Kinder befrühstückt zur Schule zu kommen - zumindest in solchen Ausnahmezeiten.

Ich glaube gerne, dass eine gemeinsame Frühstückspause pädagogisch wertvoll ist. In meiner Grundschulzeit gab es das auch bereits. Aber dass es angesichts der Pandemielage nicht möglich sein soll hier etwas zu ändern, um in Innenräumen Masken tragen zu können, finde ich auch nicht ganz nachvollziehbar (meine Grundschullehrerfreundinnen übrigens auch nicht). Ist man dazu nicht bereit, kann man sich tatsächlich nicht über mangelnden Infektionsschutz beklagen.